

Ing Helmut WIEGEL **Gartendenkmalpflege** Landschaftsarchitektur •, Pödeldorfer Str. 38, 96052 Bamberg  
 Grundlage das **Gartendenkmalpflege** landschafts-**Parkpflegewerk** 2007 erstellt.. **Denkmalpflege**  
 Bayern Dr.Uli Walter tel **2114 – 264** (zentrale 0) Gebietsreferent Uli.walter@blfd.bayern.de

**AKTIONSBÜNDNIS 80339 BAVARIAPARK** Bürger fordern : **ANBRINGUNG TAFEL am Parkeingang**



„Anfang des 19. Jahrhunderts ließ König Ludwig I unter dem Namen "Theresienhain" den **Bavariapark** anlegen. 1872 wurde die Anlage öffentlich zugänglich. der **Bavariapark** ist ein landschaftlich gestalteter Park und steht unter **Denkmalschutz**; besitzt **alten, dichten Baumbestand mit Biotopcharakter** und ist als Landschaftsbestandteil nach **Art. 12 des Bayerischen Naturschutzgesetzes** unter **Schutz** gestellt. Größe von 5,5 ha ist er **ruhigen Nutzungen** wie Spazieren gehen, Picknick, **Naturbeobachtung**, vorbehalten. Er bietet zahlreiche, bemerkenswerte alte Bäume sowie verschiedenen **Biotope**. **Geschützte Kleintiere nisten und leben**“

Gestell aus **Edelstahlrohr** kostet ca. € 750.-, das **PLEXISchild** 60x40cm mit Digitaldruck € 250.- Montage ca. € 350.-, die Grafik/€ 100-150.-, ca. € 1500.- + 19% MWSt.- Kostenvoranschlag: Deger GmbH, Lohacker 7, 82335 Berg <http://www.werbetetechnik-deger.de>  
**ZIEL: Hinweistafel:** auf Zwei pfosten, **unter plexi 1 cm** ( besprühen leicht zu säubern)

**WO:** am Parkeingang bei den zwei BronzePferden..

Der allgemeine Gleichheitssatz Art. 3 I GG, **Freiheitsgrundrechts** Verfassungsmäßigkeit des Mittels.

< **Ungleichbehandlung** <Das Kulturreferat:schild am parkeingang über USA schneckenkulptur!!!<

...Entwürfen von Leo von **Klenze** Hofarchitekt von König Ludwig I. von Bayern (neben seinem Konkurrenten Friedrich von Gärtner) zu Bedeutung. \_\_\_\_\_ Der Bavariapark (auch Ausstellungspark) in München hat eine Fläche von 6,8 Hektar und ist ein Baudenkmal nach dem Bayerischen Denkmalschutzgesetz. Er befindet sich hinter der Bavaria-Statue und der Ruhmeshalle an der Theresienwiese Zunächst hieß der **Bavariapark „Theresienhain“**. Er wurde zwischen 1825 und 1831 auf Veranlassung durch König Ludwig I. vor den Stadttoren Münchens durch den Hofgärtner Seitz als hainartige Parkanlage mit Eichen bepflanzt und bildete den gestalterischen und ideellen Rahmen für die Ruhmeshalle, die nach Entwürfen von Leo von **Klenze** bis 1853 über der Theresienwiese gebaut wurde. Als 1850 die Bavaria-Statue eingeweiht wurde, erhielt der „Theresienhain“ seinen heutigen Namen.

Bürger die 10-20 Jahre hier wohnen: beobachten: park wird seit 7 Jahren von Otto Efler Gartenbauamt, mit Reinigungsteams saubergehalten. erstreckt sich auf herausziehen von 200 Büschen im Biotop, aufbringen von Schotter im Naturschutzraum+ zuschütten der Wege steinmarkierungen 3 bis 10 Meter zurückdrängen der **Biotope** befahren mit Arbeitswagen+ einbringen von motorbetriebenen Geräten im BIOTOP, Auslichten **Unterholz**. entfernen Laub im Biotop. Herr Efler erhält Finanzierung: Denkmalschutz Pflegewerk!!!????? [claudia.pittroff@muenchen.de](mailto:claudia.pittroff@muenchen.de) Behörde

**Hallo Eltern und Kinder:** Benutzt die Wege!!!! wenn ein weiterer Frühling **ohne SCHADENBEHEBUNG**, der unbewilligten ungesetzlichen **VERÄNDERUNG** vergeht, sind geschützte Tier und Pflanzenwelt **vertrieben**.

**ZIEL April 2019** Neupflanzung 300 St. und zeitlicher **Absperrung:** a 0,99€ „ungelernte Kräfte machen können.“ (so Dr. Walter) Gartenbauamt: Pflege Fr Knorring-Hutter, Untere Naturschutz: Hofstetter

Münch. Merkur Sedlmeier zum Bavariapark. „So würden **etwa mitten im Januar Laubhaufen mitsamt Igel abtransportiert**.“ ... Der Igel ist vom Aussterben bedroht, in München schrumpft sein Lebensraum.... Sedlmeier, Geschäftsführer LBV München. So solle man am Rande der Grünanlagen vor allem das **Unterholz** erhalten, in dem **Kleintiere nisten und leben können**. \_\_§ 329 Gefährdung **schutzbedürftiger** Gebiete, ..und dadurch den jeweiligen Schutzzweck nicht unerheblich beeinträchtigt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Foto doku: <http://www.knowhowsusi.de/BAvariapark80339.htm>

treffen finden statt über [kontakt@denkmalnetzbayern.de](mailto:kontakt@denkmalnetzbayern.de)